



Haushalt 2020

Einbringung durch die Verwaltung

Gemeinderat 11.11.2019
Gerhard Engele, Stadtkämmerer



Die **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr **2020** lautet wie folgt:

1. Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge **157.166.235 €**

ordentliche Aufwendungen **158.002.745 €**

Veranschlagtes ordentliches Ergebnis **- 836.510 €**

außerordentliche Erträge **3.250.000 €**

außerordentliche Aufwendungen **0 €**

Veranschlagtes Sonderergebnis **+ 3.250.000 €**

Veranschlagtes Gesamtergebnis **+ 2.413.490 €**



2. Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	154.405.555 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	<u>149.888.845 €</u>
Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	+ 4.516.710 €

3. Finanzhaushalt

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.502.070 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>40.212.450 €</u>
Finanzierungsmittelbedarf Investitionstätigkeit	- 18.710.380 €

4. Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	- 14.193.670 €
--	-----------------------



Die **Steuerhebesätze** für das Haushaltsjahr 2020 lautet wie folgt:

- | | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| 1. Grundsteuer A | 230 v.H. (bisher 230 v.H.) |
| 2. Grundsteuer B | 400 v.H. (bisher 370 v.H.) |
| 3. Gewerbesteuer | 380 v.H. (bisher 363 v.H.) |



- Grundlage der Haushaltsplanaufstellung Ende Oktober ist der Haushaltserlass für 2020 des Landes vom 17.10.2019 mit den wichtigen Orientierungsdaten zu
 - Schlüsselzuweisungen (Kopfbetrag)
 - Einkommensteueranteil
 - Gewerbesteuerumlage
 - Umsatzsteuer
- Allerdings fehlen wieder die Aussagen zu den FAG-Kopfbeträgen für die Zukunft ab dem Haushaltsjahr 2021.
- Die amtlich bestätigte Einwohnerzahl des Statistischen Landesamtes zum **30.06.2019** sind **50.802 Einwohner**. Dies ist die Grundlage für die FAG-Berechnungen im Haushalt.



- Die Mittelmeldungen hatten sich grundsätzlich an dem mit dem Haushalt 2019 beschlossenen Finanzplanungsrahmen für 2020 zu orientieren.
- Aufgrund der sich abschwächenden Konjunktur und der rückläufigen Einnahmen waren neue Maßnahmen und Projekte zur Finanzierung im Haushalt 2020 auf ihre Notwendigkeit zu überprüfen und entsprechend zurückhaltend anzumelden.



Vorgaben für den doppelten Haushaltsausgleich:

- Die gesetzlichen Regelungen zum NKHR sind ab dem HH-Jahr 2020 bindend und einzuhalten.
- Das ordentliche Ergebnis im **Ergebnishaushalt** soll ausgeglichen sein.
-> maßgebend für die Genehmigung des Haushalts durch die RAB!
- Das Basiskapital in der **Bilanz** darf nicht negativ sein.
- Für den **Finanzhaushalt** gelten keine speziellen Regelungen, die rechtzeitige Leistung der Auszahlungen sind jedoch sicherzustellen, d.h. die erforderlichen liquiden Mittel müssen vorhanden sein
-> maßgebend für Beurteilung der Kreditgenehmigung durch die RAB!



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	4.739.383
Aufwendungen	31.332.183
Saldo	- 26.592.800

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	6.243.000	
• Grundstücksverkäufe	5.720.000	
Auszahlungen, insbes.	- 5.725.000	
• Bautechnische Instandsetzung Rathaus 1.+ 2. BA	1.500.000	
• Anschaffung Elektrofahrzeuge	220.000	
• Sanierung AEG/Spohn Sporthalle - Planungsrate	300.000	
• Grundstücksbevorratung	3.390.000	2.000.000
Saldo	+ 518.000	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	3.280.000
Aufwendungen	- 6.725.164
Ordentliches Ergebnis	- 3.445.164

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	215.200	
• Landeszuschüsse Freiwillige Feuerwehr	215.200	
Auszahlungen, insbes.	- 955.000	
• Umbau Feuerwehrgebäude Adelsreute	120.000	
• Jugendraum Feuerwehr Ravensburg	360.000	
• Erwerb div. Feuerwehrfahrzeuge	475.000	
Saldo	- 739.800	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	4.444.110
Aufwendungen	- 5.091.493
Ordentliches Ergebnis	- 647.383

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	752.000	
• Landeszuschuss Datenvernetzung Stafan-Rahl-Schule	170.000	
• Landeszuschuss Sanierung Neuwiesenschule	400.000	
Auszahlungen, insbes.	- 7.649.450	
• Welfengymnasium Biologie, Digitalisierung, Toiletten	580.000	
• Sanierung AEG-/Spohngymnasium - Schlussrate	2.500.000	
• Datenvernetzung Stefan-Rahl-Schule	800.000	
• Neuwiesenschule Medienentwicklung + Elektrosanierung	350.000	
• Interimsgebäude GMS Ravensburg	3.365.000	
Saldo	- 6.897.450	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020	
Ordentliche Erträge	1.158.210	
Ordentliche Aufwendungen	- 6.922.071	
Ordentliches Ergebnis	- 5.763.861	

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	1.473.870	
• Landeszuschuss Umbau Bauhütte zur Musikschule	1.400.000	
Auszahlungen, insbes.	- 2.670.000	
• Umbau Bauhütte zur Musikschule	2.500.000	
• Sanierung Theaterkulissen	160.000	
Saldo	- 1.196.130	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	12.746.000
Aufwendungen	- 27.324.112
Ordentliches Ergebnis	- 14.578.112

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	+/- 0	
Auszahlungen, insbes.	- 1.200.000	
• Investitionszuschuss Erweiterung Kita St. Norbert	380.000	
• Dachsanierung Markus Kindergarten	150.000	
• Investitionszuschüsse Kita St. Ludmilla, Bruder Klaus und Waldorfkita	250.000	
• Investitionszuschuss Kita Schwanennest	320.000	
Saldo	- 1.200.000	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	611.014
Aufwendungen	- 4.319.152
Ordentliches Ergebnis	- 3.708.138

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen	+/- 0	
Auszahlungen, insbes.	- 1.105.000	
• Investive Sanierung Ringgenburghalle	1.100.000	
• Flutlichtanlage Sportplatz Oberzell	60.000	
• Beregnungsanlage FV Ravensburg	38.000	
Saldo	- 1.105.000	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	1.988.833
Aufwendungen	- 5.027.678
Ordentliches Ergebnis	- 3.038.845

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	80.000	
• Stellplatzablösebeträge	50.000	
• Darlehenstilgung Wohnungsbauförderung	30.000	
Auszahlungen, insbes.	- 1.859.000	
• Stammkapitalzuführung Eigenbetrieb Wohnen	1.000.000	
• Investitionskostenzuschuss an den EB Wohnen	840.000	
Saldo	- 1.776.000	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	7.931.285
Aufwendungen	- 18.680.446
Ordentliches Ergebnis	- 10.749.161

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	1.068.000	
• Landeszuschuss Radwegeprogramm	310.000	
Auszahlungen, insbes.	- 7.261.000	
• Grundsanierung GVS Schmalegg – Berg 3. BA	120.000	
• Verkehrsberuhigung Untereschach	370.000	
• Umgestaltung Gespinstmarkt	150.000	
• Platzgestaltung Weißenau 2. BA	1.110.000	
• Investive Straßensanierungsmaßnahmen	1.550.000	
Saldo	- 6.193.000	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	1.273.000
Aufwendungen	- 4.580.546
Ordentliches Ergebnis	- 3.307.546

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	+/- 0	
Auszahlungen, insbes.	- 121.000	
• Konzerthaus/Schwörsaal Ergänzung Technik/Mobiliar	70.000	
• Planung Sanierungsmaßnahmen Konzerthaus	30.000	
Saldo	- 121.000	



Teilergebnishaushalt lfd. Verwaltung	2020
Erträge	118.994.400
Aufwendungen	- 47.999.900
Ordentliches Ergebnis	+ 70.994.500

Teilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit	2020	VE
Einzahlungen, insbes.	11.670.000	
• Darlehenstilgungen Ausleihungen Beteiligungsunternehmen	11.670.000	
Auszahlungen, insbes.	- 11.670.000	
• Darlehensausleihungen Beteiligungsunternehmen	11.670.000	
Saldo	+/- 0	

Haushalt 2020

Bauausgaben (in €)



Finanzhaushalt gesamt		2020
Aufwendungen/Auszahlungen für investive Baumaßnahmen und Bauunterhalt (incl. Betriebshof) insgesamt, davon		34.458.000
Investiv	- Tiefbau	6.403.000
	- Hochbau	<u>13.319.000</u>
		19.722.000
Unterhalt	- Tiefbau	9.165.000
	- Hochbau	<u>5.571.000</u>
		14.736.000

Haushalt 2020

Verschuldung (in €)



Finanzhaushalt gesamt	2020
Hochrechnung Schulden zum 01.01.2020	26.652.732 €
Kreditaufnahme Kämmereihaushalt geplant (Sperrvermerk ausschließlich zinsverbilligte KfW-Kredite)	1.550.000
Tilgung	1.550.000
Netto-Neuverschuldung	+/- 0
Genehmigte, erlaubte Schulden zum 31.12.2020	26.652.732

Haushalt 2020

- wesentliche Eckdaten (in T€)



Ergebnishaushalt Erträge	(HH 2019)	Fin 2020	HH 2020	Veränderung
Gewerbesteuer	(51.000)	51.500	48.000	(- 3.000) - 3.500
Einkommensteuer	(33.800)	35.800	33.582	(- 218) - 2.218
Grundsteuer	(8.200)	8.300	8.880	(+ 680) + 580
Umsatzsteuer	(6.800)	6.970	6.976	(+ 176) + 6
Städt. Steuern	(1.240)	1.240	1.140	(- 100) - 100
Schlüsselzuweisungen	(13.000)	13.500	12.790	(- 210) - 710
Familienleistungsausgleich	(2.450)	2.530	2.547	(+ 97) + 17
Investitionszuschüsse	(3.900)	4.600	4.150	(+ 250) - 450
Zuweisungen Große Kreisstadt	(430)	430	430	+/- 0
Steuereinnahmen und Zuweisungen gesamt	(120.820)	124.870	118.495	(- 2.325) - 6.375
Ordentliche Erträge gesamt	(159.203)	164.616	157.166	(- 2.037) - 7.450

Haushalt 2020

- wesentliche Eckdaten (in T€)



Ergebnishaushalt Aufwendungen	(HH 2019)	Fin 2020	HH 2020	Veränderung
Personalaufwendungen	(30.280)	31.380	32.508	(+ 2.228) + 1.228
Kindergartenzuschüsse	(18.500)	19.600	20.000	(+ 1.500) + 400
Umlagen				
• Kreisumlage 2019: 28%, 2020: 27%	(26.600)	24.000	23.680	(- 2.920) - 320
• FAG-Umlage	(22.100)	19.900	20.430	(- 1.670) + 530
• Gewerbesteuerumlage	(9.560)	4.970	4.421	(- 5.139) - 549
Abschreibungen	(10.076)	10.300	9.548	(- 528) - 752
Ordentlicher Aufwand gesamt	(165.064)	159.008	158.003	(- 7.061) - 1.005
Ordentliche Erträge gesamt	(159.203)	164.616	157.166	(- 2.037) - 7.450
Ordentliches Ergebnis	- 5.862	+ 5.608	- 837	- 6.445

Haushalt 2020

- wesentliche Eckdaten (in T€)



HH 2020 - Gesamtergebnis	Fin 2020	HH 2020	Veränderung
Ordentlicher Aufwand gesamt	159.008	158.003	- 1.005
Ordentliche Erträge gesamt	164.616	157.166	- 7.450
Ordentliches Ergebnis	+ 5.608	- 837	- 6.445
Sonderergebnis außerordentlicher Ertrag (aus Grundstücksverkäufen)	+/- 0	+ 3.250	+ 3.250
Veranschlagtes Gesamtergebnis	+ 5.608	+ 2.413	- 3.195

Haushalt 2020

- wesentliche Eckdaten (in T€)



Ergebnisentwicklung Finanzplanungszeitraum	HH 2020	Fin 2021	Fin 2022	Fin 2023
Ordentlicher Aufwand gesamt	- 158.003	- 163.399	- 167.664	- 169.652
Ordentliche Erträge gesamt	+ 157.166	+ 160.690	+ 162.145	+ 165.512
Ordentliches Ergebnis (maßgeblich für die HH-Genehmigung)	- 837	- 2.710	- 5.519	- 4.140
Geplantes Sonderergebnis	+ 3.250	+ 4.200	+ 7.600	+ 250
Geplantes Gesamtergebnis	+ 2.413	+ 1.491	+ 2.081	- 3.890



Stufenmodell zum Haushaltsausgleich (§ 24 GemHVO)

Grundsatz: Ausgleich von ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen

1. Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten und Ausschöpfung aller Ertragsmöglichkeiten

2. Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

 **3. Verwendung der Überschüsse des Sonderergebnisses**

4. Soweit ein Ausgleich nach 1. – 3. nicht möglich, Vortrag des Fehlbetrags längstens in die drei folgenden Haushaltsjahre

5. Verrechnung der verbleibenden Fehlbeträge nach drei Jahren mit dem Basiskapital. Das Basiskapital darf nicht negativ werden.



Haushalt 2020

- wesentliche Eckdaten (in T€)



Finanzhaushalt gesamt	(HH 2019)	Fin 2020	HH 2020	Veränderung
Einzahlung lfd. Verw.tätigkeit	(156.661)	161.849	154.406	(- 2.255) - 7.443
Auszahlung lfd. Verw.tätigkeit	(154.874)	148.588	149.889	(- 4.985) + 1.301
Zahlungsmittelüberschuss ErgHH	(+ 1.788)	+ 13.261	+ 4.517	(+ 2.729) - 8.744
Einzahlungen Investitionstätigkeit	(14.972)	14.710	21.502	(+ 6.530) + 6.792
Auszahlungen Investitionstätigkeit	(25.871)	29.058	40.212	(+14.341) +11.154
Zahlungsmittelbedarf FinanzHH	(- 10.899)	- 14.348	- 18.710	(+7.811) + 4.362
Zahlungsmittelbedarf gesamt (Liquiditätsabfluss)	(-9.111)	-1.087	- 14.194	(+ 5.083) + 13.107

Haushalt 2019

Liquiditätsentwicklung (in €)



Liquiditätsübersicht gesamt (früher allgemeine Rücklage)	2020	2021-2023
Liquidität Kasse (Stand 1.1.2019)	44.859.000	
Auszahlungen/Einzahlungen aufgrund Verpflichtungen der Vorjahre (2018/2019)	- 8.281.000	
Liquidität Kasse (Stand 1.1.2020)	36.578.544	
Veranschlagte Änderung des Zahlungsmittelbestandes (Entnahme) in 2020	- 14.194.000	
Voraussichtliche liquide Mittel zum Jahresende 2020 (davon Mindestliquidität Kasse 3.662.000 €)	22.385.000	
Liquiditätsabfluss Finanzplan		
- HH-Jahr 2021		- 5.176.000
- HH-Jahr 2022		+ 57.000
- HH-Jahr 2023		- 5.894.000
Liquidität am Ende Finanzplan 2023 (darin enthalten Mindestliquidität Kasse 3,62 Mio. €)		11.372.000



- Die Ertragskraft des Ergebnishaushalts zur Finanzierung des laufenden Betriebes ist im gesamten Planungszeitraum nicht mehr in der Lage aus eigener Kraft Abschreibungen, Unterhaltungsleistungen, Betriebskosten, sowie einen angemessenen Anteil an neuen Investitionen zu finanzieren.
- Investitionen finanzieren sich daher zu wesentlichen Teilen zu Lasten noch vorhandener Liquidität.
- Die Gesetzmäßigkeit des Haushalts und der Finanzplanung – ein ausgeglichenes Gesamtergebnis - konnte nur mit dem geplanten Verkauf von Grundstücken aus den zur Aufstellung beschlossenen §13b-Gebieten und den damit kalkulierten außerordentlichen Erträgen erreicht werden.



- Die aktuelle Haushaltsplanung und insbesondere die weitere Entwicklung im Finanzplanungszeitraum zeigt unmissverständlich auf, dass ein erneuter Konsolidierungsprozess zur Erreichung eines dauerhaft ausgeglichenen ordentlichen Ergebnisses und der nachhaltigen Finanzierung von Investitionen der Stadt Ravensburg notwendig und alternativlos ist.
- Das Konsolidierungsvolumen im Ergebnishaushalt muss nachhaltig ab dem Haushaltsjahr 2021 mindesten 5 Mio. € p.a. erreichen, bei unterstellter sich nicht weiter verschlechternder Konjunktur und Einnahmesituation der Stadt.
- Ohne die notwendigen, konsequenten Schritte besteht das Risiko, dass die Stadt nicht mehr frei über ihre Investitionen entscheiden kann und die Genehmigungen der kommenden Haushalte der Stadt Ravensburg in Frage gestellt werden.



 **Stadt**
Ravensburg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.ravensburg.de